

Inhalt

Vorwort	3
Literaturhinweise	10

Kapitel 1

Erste Begriffsklärungen und Zusammenhänge

1.1 Was bedeutet „wirtschaften“?	12
1.2 Ein paar „wirtschaftliche“ Begriffe	13
1.2.1 Unternehmen, Betrieb und Konzern	13
1.2.2 Produkte, Preise und Bedarf	15
1.3 Grundlegende Entscheidungen von Unternehmern	17
1.3.1 Wahl des Unternehmensgegenstandes	17
1.3.2 Ziele-Wahl	18
1.3.3 Standort-Wahl	18
1.3.4 Rechtsform-Wahl	20
1.4 Aufgabenbereiche im Unternehmen	20
1.5 Über die Sinnhaftigkeit des Wirtschaftens	22

Kapitel 2

Ziele von Unternehmen

2.1 Arten unternehmerischer Ziele	24
2.1.1 Abenteuerlust	24
2.1.2 Gewinn	24
2.1.3 Rentabilität	25
2.1.4 Sicherheit	27
2.1.5 Selbständigkeit und Unabhängigkeit	27
2.1.6 Wachstum und Macht	28
2.1.7 Liquidität	29
2.2 Einflussnahme auf die Zielsetzung	30
2.2.1 Interessengruppen	30
2.2.2 Außer-ökonomische Ziele	31
2.3 Bildung einer Zielhierarchie	33

Kapitel 3

GmbH, Limited & Co – Rechtsformen in Deutschland

3.1 Privat-Rechtsformen nach deutschem Recht	37
3.2 Unterscheidungsmerkmale	38
3.2.1 Eigenkapital-Ausstattung	38
3.2.2 Geschäftsführungsbefugnis und Vertretungsmacht	38
3.2.3 Haftung	40
3.2.4 Verteilung von Gewinn und Verlust	41
3.2.5 Offenlegung	41
3.2.6 Kreditwürdigkeit	43
3.2.7 Besteuerung	44
3.2.8 Aufsichtsrat	44
3.3 Einzelunternehmer	45
3.4 Personengesellschaften	46
3.4.1 Gesellschaft bürgerlichen Rechts	46
3.4.2 Offene Handelsgesellschaft (OHG)	47
3.4.3 Kommanditgesellschaft (KG)	51
3.4.4 Stille Gesellschaft	52
3.5 Kapitalgesellschaften	53
3.5.1 Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)	53
3.5.2 Aktiengesellschaft (AG)	57
3.6 Personen- und Kapitalgesellschaften im Überblick	61
3.7 Zwitter	62
3.7.1 GmbH & Co. KG	62
3.7.2 Kommanditgesellschaft auf Aktien (KGaA)	63
3.8 Europäische Rechtsformen	65
3.8.1 Private Company Limited by Shares (Limited, Ltd.)	65
3.8.2 Public Company Limited by Shares (PLC)	68
3.8.3 Europäische Aktiengesellschaft (SE)	68

Kapitel 4

Schritte der Unternehmensplanung

4.1 Funktionsbereiche im Unternehmen	76
4.2 Absatzplanung	78
4.2.1 Der Begriff „Marketing“	78
4.2.2 Die Rolle der Marktforschung	78
4.2.3 Der Begriff „Umsatz“	79
4.2.4 Aktionsbereiche der Absatzwirtschaft	83
4.2.5 Wechselwirkungen des Absatzbereiches mit anderen Funktionsgebieten	89
4.3 Produktionsplanung	89
4.3.1 Wahl des Produktionsprogramms	89
4.3.2 Möglichkeiten der Anpassung an Absatzschwankungen ..	90
4.3.3 Unterscheidung von Fertigungsverfahren nach dem Grad der Automation	91
4.3.4 Unterscheidung von Fertigungstypen der Produktion nach der Anzahl gleichartiger Produkte	92
4.3.5 Unterscheidung nach der Fertigungsorganisation	93
4.3.6 Wechselwirkungen des Produktionsbereiches mit anderen Funktionsgebieten	94
4.4 Beschaffungs- und Lagerplanung	94
4.4.1 Aufgabe der Beschaffungsplanung	94
4.4.2 Planung der Lagerhaltung	95
4.4.3 Wechselwirkungen der Beschaffungs- und Lagerplanung mit anderen Funktionsbereichen	98
4.5 Personalplanung	98
4.5.1 Aufgabe der Personalplanung	98
4.5.2 Planung des Personalbedarfs	100
4.5.3 Personalbeschaffungs- und Freisetzungplanung	102
4.5.4 Einsatzplanung und Anreizgestaltung	103
4.5.5 Personalentwicklungsplanung	104
4.5.6 Personalkostenplanung	105
4.5.7 Wechselwirkungen des Personalbereichs mit anderen Funktionsgebieten	106

4.6 Investitionsplanung	106
4.6.1 Unterscheidung von Investitionsarten	106
4.6.2 Kriterien einer Investitionsentscheidung	109
4.6.3 Wechselwirkung der Investitionsplanung mit anderen Funktionsgebieten	110
4.7 Finanzplanung	111
4.7.1 Gegenüberstellung von Einzahlungen und Auszahlungen	111
4.7.2 Möglichkeiten der Finanzierung	114
4.7.3 Wechselwirkungen der Finanzplanung mit anderen Funktionsgebieten	130
4.7.4 Illiquidität und Insolvenz	130
4.8 Von den Teilplänen zum Gesamtplan	136

Kapitel 5

Organisation – Skelett und Spielregeln des Unternehmens

5.1 Der Organisationsbegriff	140
5.2 Unterscheidung von Aufbau- und Ablauforganisation	140
5.3 Elemente und Gestaltungsmöglichkeiten der Aufbauorganisation	142
5.3.1 Stellengefüge	143
5.3.2 Leitungsgefüge	149
5.4 Ablauforganisation	159
5.4.1 Gliederung des Arbeitsablaufs	159
5.4.2 Aufgabenverteilung	160
5.4.3 Erstellung von Arbeitsanweisungen	161
5.5 Schlagworte der Organisationsentwicklung	162
5.5.1 Schlagwort der 90er Jahre: Lean Management	162
5.5.2 Aktuelle Entwicklungen	164

Kapitel 6

Jahresabschluss und Controlling

6.1 Abgrenzung der Aufgabenstellungen	168
6.2 Externes Rechnungswesen	169
6.2.1 Adressaten des externen Rechnungswesens	169
6.2.2 Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung	170
6.2.3 Bestandteile des Jahresabschlusses	171
6.2.4 Konzern-Jahresabschluss	184
6.3 Kostenrechnung	185
6.3.1 Bedeutung der Kostenrechnung	185
6.3.2 Ordnungskriterien zur Unterscheidung von Kosten	185
6.3.3 Verfahren der Kostenrechnung	191
6.4 Controlling	196
6.4.1 Inhalt und Aufgaben	196
6.4.2 Strategisches und operatives Controlling	201
6.4.3 Instrumente des strategischen Controllings	203

Kapitel 7

Wirtschaftliche Angelegenheiten und Wirtschaftsausschuss

7.1 Situation ohne Wirtschaftsausschuss	214
7.1.1 Beteiligungsrechte des Betriebsrats	214
7.1.2 Beteiligungsrechte der Arbeitnehmer	216
7.1.3 Informationspflicht des Arbeitgebers	217
7.2 Situation mit Wirtschaftsausschuss	217
7.2.1 Grundlagen für die Bildung eines Wirtschaftsausschusses	217
7.2.2 Aufgabe des Wirtschaftsausschusses	219
7.2.3 Wirtschaftliche Angelegenheiten	220
7.2.4 Streitfälle	221
7.2.5 Pflichten des Unternehmers	224
Stichwortverzeichnis	227